

Pressemitteilung

11.06.2013

Sommer- und Siegerstimmung in Kaiserslautern

Erster Wettkampftag der Special Olympics 2013 erfolgreich

Am heutigen Dienstag, den 11.06.2013, fand der erste von zwei Wettkampftagen der Special Olympics Landesspiele 2013 in Kaiserslautern statt. Über tausend Athletinnen und Athleten mit und ohne Behinderung nahmen an Wettkämpfen in 14 verschiedenen sportlichen Disziplinen und einem wettbewerbsfreien Angebot teil. Es gab viel zu gewinnen: Spiele, Medaillen, Freunde und neue Erfahrungen.

Die magische Stimmung, die seit der festlichen Eröffnungsfeier am gestrigen Tag auf dem Betzenberg zu spüren war, wurde sowohl von den Sportlern als auch von Trainern und Helfern in die Spielarenen getragen. „Ich bin begeistert von der Atmosphäre und von der tollen Stimmung bei den von mir besuchten Wettbewerben“, berichtete Peter Kiefer, Beigeordneter der Stadt Kaiserslautern, nach dem Besuch der Sportstätten *Schwimmen, Boccia, Leichtathletik* und *Badminton*. Die Athletinnen und Athleten zeichneten sich durch starken Teamgeist und eine vorbildliche Fairness - selbst in härteren Wettbewerbssituationen - aus. Manuel Eismann, Torwart der inklusiven Fußballmannschaft von Germania Hütschenhausen, nahm zum ersten Mal an Landesspielen der Special Olympics teil. „Wir haben zwar nicht oft gewonnen, aber es hat trotzdem viel Spaß gemacht! Irgendwann holen wir auch den Pokal“, so Eismann. Besonders positive Resonanz erreichte das wettbewerbsfreie Angebot. In diesem kreativen Sport-Programm konnten v.a. Menschen mit starken Behinderungen ihr Können beweisen. Sie beeindruckten hier durch ihre ansteckende Begeisterung und der trotz oder vielmehr gerade wegen ihrer Eingeschränktheit herausragenden Fähigkeiten bei verschiedenen Geschicklichkeitsspielen. Auch das Gesundheitsprogramm fand unter Sportlern und Besuchern viele Interessenten. Ein solcher Tag kann nur mit dem Engagement und einer guten Zusammenarbeit der Organisatoren, Trainer und zahlreicher ehrenamtlicher Helfer gelingen. Wilfried Kootz, Koordinator und Leiter der Pressestelle der Special Olympics Rheinland Pfalz, lobte alle Helferinnen und Helfer für ihren großartigen Einsatz: „Das Organisationskomitee der Special Olympics bedankt sich insbesondere bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und bei den Vereinen der Stadt Kaiserslautern für den reibungslosen Verlauf des heutigen Tages“ – ein Tag der von Sonnenstrahlen und Siegerlächeln im Zeichen des Sports ohne Grenzen geprägt war.

Andrea Pauli/ Lars Dengler, Pressestelle SOL/KL

Information

Special Olympics

Special Olympics stellt die weltweit die größte - vom Internationalen Olympischen Komitee anerkannte - Sportbewegung für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung dar.

Das Ziel von Special Olympics ist es, Menschen mit geistiger Behinderung durch den Sport zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und letztlich zu mehr Teilhabe an der Gesellschaft zu verhelfen. Special Olympics versteht sich gemeinhin als Inklusionsbewegung.

Über den Sport hinaus sieht sich Special Olympics als Alltagsbewegung mit einem ganzheitlichen Angebot: So schaffen das Gesundheitsprogramm Healthy Athletes[®], das Familiennetzwerk, der inklusive Unified-Sport[®] und das Volunteer-Programm Erfolgserlebnisse und Teilhabemöglichkeiten für den Einzelnen und schieben darüber hinaus gesellschaftliche Prozesse an. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.specialolympics.de.

Bildmaterial:

Bild 1: Athletin beim wettbewerbsfreien Angebot

Bild 2: Zweikampf beim Fußball

Bild 3:

Bild 4:

Bildquelle: W. Kootz

Ansprechpartner:

Special Olympics Rheinland-Pfalz e.V.

Wilfried Kootz

Tel.: 0160 / 90 56 95 43

E-Mail: presse@so-rlp.de

Stadt Kaiserslautern

Pressestelle

Willy-Brandt-Platz 1

67657 Kaiserslautern

Tel.: 0631 / 365 -2264

E-Mail: pressestelle@kaiserslautern.de